

Regionalliga West 2025/2026

FAN-BLOCK

Stadionheft des SV Rödinghausen

woFUSSBALL
ZUHAUSEIST



31. Spieltag | Regionalliga West
SV RÖDINGHAUSEN vs.
FC SCHALKE 04 U23



Häcker
kitchen.germanmade

Hettich

Barre

reite-meier

SCHÄFER
Hallebauwerk

GRASS

Waldbach
Sportplatz
BY SENNY ROCHT HOF

hollkamp
Möbel & mehr

Sparkasse
Herford

EGGER

EWIKON
Hallenbausysteme | www.ewikon.com

KESSEBÖHMER

BOCKERMANN
FRITZE

IMA SCHELLING
GROUP

radio
HERFORD
WESTFALICA

WORTMANN AG
E-MADE IN GERMANY

JAKO

GOP.
WIRTSCHAFTS-TRUSTFOND
BAD OBERHAUSEN

Richtig gut
versichert
fühlt sich an
wie ein Volltreffer.

sparkasse-herford.de/volltreffer



Sparkasse
Herford

Mit unserem Passt-genau-Schutz.

Voll auf die 12 – genauso sollte abgesichert sein, was Ihnen wichtig ist. Vom Auto bis zum eigenen Zuhause. Wir wissen wie. Vereinbaren Sie gleich Ihren Termin.

PROVINZIAL

*„Meine Finanzen
in besten Händen“*

KUNERT HAUSTECHNIK

GmbH & Co. KG



Gemeinsam zum Sieg
#KUNERTMACHTDASSCHON
Erfolg ist unsere Stärke

05742 / 2751

HEIZUNG ELEKTRO SANITÄR SOLAR KLIMA

Liebe Fans Partner Gäste Freunde

Zu unserem Heimspiel gegen die U 23 des FC Schalke 04 darf ich Sie und Euch alle sehr herzlich bei uns im Häcker Wiehenstadion begrüßen. Wir alle wissen um die große Bedeutung dieser Partie, in der wir einen weiteren großen Schritt in Richtung Klassenverbleib machen können und wollen.

Nach den beiden Auftritten unserer Mannschaft in den zurückliegenden Auswärtspartien haben wir allen Grund, zuversichtlich in den Saisonendspurt zu starten. In Bocholt haben wir ein sehr starkes Spiel abgeliefert und hochverdient gewonnen. Auch die Leistung in Dortmund hat gepasst, dort haben wir uns leider für unseren großen Aufwand nicht mit weiteren Punkten belohnt.

Das wollen wir nun gegen die Schalker nachholen, die unter dem Strich eine sehr starke Saison spielen. Dennoch hat sich auch gezeigt, dass die Mannschaft defensiv ihre Probleme hat. Wenn wir erneut gut in unsere Abläufe kommen, dann bin optimistisch, dass wir die drei Punkte am Wiehen behalten und damit unsere Konkurrenten zumindest auf Abstand halten oder sie im besten Fall noch weiter distanzieren können.

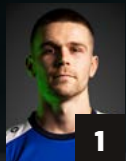
Das wäre auch im Hinblick auf unsere weiteren Planungen für die kommende Saison von großem Vorteil. Erste Entscheidungen wurden bereits getroffen, viele weitere Gespräche laufen im Hintergrund. Sie und Ihr könnt Euch darauf verlassen, dass wir entsprechend gut vorbereitet sind, wenn die künftige Ligazugehörigkeit feststeht. Klar ist auch: So oder so bleibt die aktuelle Saison für uns als SVR unbefriedigend. Daraus werden wir unsere Schlüsse ziehen und sicherlich die eine oder andere Veränderung an unserem Kader vornehmen. Bis es so weit ist, gilt jedoch die volle Konzentration den verbleibenden vier Partien und der Sicherung des Klassenverbleibs. Je früher, desto besser.

Ihr
Leon Huppert
Sportdirektor

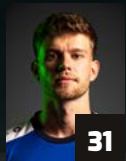


UNSERE WIEHENELF

TOR



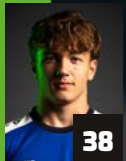
Matthis Harsmann



Hannes Kramp

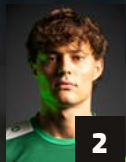


Dennis Gorka

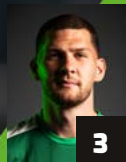


Max Koch

ABWEHR



Alexander Höck



Viktor Miftaraj



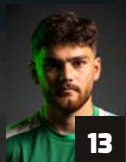
Tim Corsten



Max Hippe



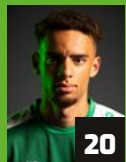
Allan Dantas



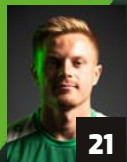
Noah Köse



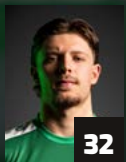
Leon Tia



Lennox Afolabi



Manuel Reutter



Maxim Gresler

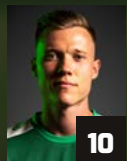
MITTELFELD



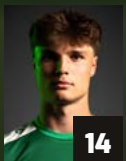
Paterson Chato



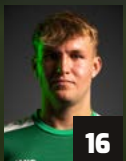
Julian Schwermann



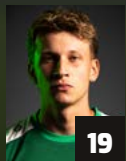
Marius Bauer



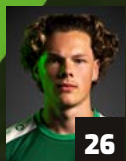
Leonard Köhler



Mattis Rohlfing



Simon Breuer



Ansgar Kuhlmann

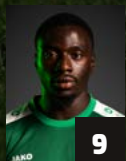


Benyas Junge-Abiol

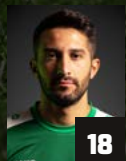


Marco Hober

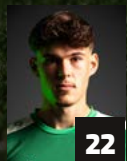
ANGRIFF



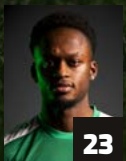
Abdul Fesenmeyer



Avgün Yildirim



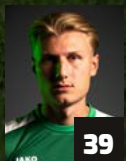
Niklas Burlage



Davis Asante



Cottrell Ezekwem



Eduard Probst

TRAINERTEAM & STAFF



Lars Fleischer
Cheftrainer



David Vrzcic
Co-Trainer



Benjamin Gommert
Torwart Trainer



Christoph Budde
Videoanalyst



Hannes Niemann
Physiotherapeut



Dustin Klüter
Betreuer



René Wederz
Teammanager



Genießer FRÜHSTÜCK

Großes und reichhaltiges Buffet
inkl. Kaffeespezialitäten, Tee und Fruchtsäften

Jeden Sonntag 9.30 bis 12.00 Uhr

Reservierungen unter:
gop-gw.de oder (05 21) 32 99 25 99

GOP **sportslounge**

im Häcker Wiehenstadion

Verbinden Sie Ihre Leidenschaft für
Fußball mit Ihrer Veranstaltung!

Egal ob Hochzeit, Geburtstag, Tagung oder Firmen-
event – das verglaste Restaurant mit angrenzender
Sonnenterrasse macht Ihre nächste Feier mit bis zu 120
Gästen zu einem unvergleichbaren Erlebnis.

Sichern Sie sich jetzt Ihren Wunschtermin!



GATERING
Genusswerkstatt
GOP

KÖLN II ÜBERRASCHT UND STOPPT TABELLENFÜHRER IM DERBY

Nach fünf Niederlagen nacheinander kam die zweite Mannschaft des 1. FC Köln im Derby gegen den Nachbarn Fortuna Köln erstmals wieder zu einem Erfolgserlebnis. Das Team von Trainer Evangelos Sbonias bezwang vor 2.375 Fans im Franz-Kremer-Stadion den souveränen Tabellenführer 3:0 (2:0). Maßgeblichen Anteil am zwölften Saisonsieg hatte Youssoupha Niang, der mit einer scharfen Flanke das Eigentor von Hamadi Al Ghaddioui (14.) zum 1:0 für den FC provozierte und die beiden weiteren Treffer (39./77.) selbst beisteuerte. Der 20 Jahre alte Offensivspieler kam in dieser Spielzeit bereits sechsmal für die Profis in der Bundesliga zum Einsatz. Die Fortuna, die das Hinspiel noch 3:2 gewonnen hatte, verpasste durch ihre insgesamt dritte Saisonniederlage einen weiteren großen Schritt in Richtung Meisterschaft und Aufstieg in die 3. Liga.

BOCHUM II DREHT SPIEL UND MACHT GROSSEN SCHRITT RICHTUNG KLASSENERHALT

Einen weiteren großen Schritt in Richtung Klassenverbleib machte die zweite Mannschaft des VfL Bochum mit dem 3:2 (2:1) im Heimspiel gegen den 1. FC Bocholt. Um auch die letzten mathematischen Zweifel auszuräumen, fehlt dem Aufsteiger aus den verbleibenden vier Begegnungen maximal noch ein Sieg. Dabei geriet das Team von Trainer Heiko Butscher vor 2.065 Zuschauer*innen zunächst

durch einen Treffer von Marvin Lorch (10.) 0:1 in Rückstand. Aurel Wagbe (19.) und Henri Sanchez Fernandez (45.) wendeten aber noch vor der Pause das Blatt. Im zweiten Durchgang baute der eingewechselte Ciwan Günes (76.) den Vorsprung aus, nachdem Bocholts Routinier Stipe Batarilo-Cerdic zuvor wegen wiederholten Foulspiels die Gelb-Rote Karte gesehen hatte (63.). Trotz der Unterzahl konnte Cedric Euschen (90.+1) noch einmal verkürzen, die zweite Niederlage nacheinander aber nicht mehr verhindern. In der Tabelle zogen die Bochumer am 1. FC Bocholt vorbei.

VELBERT SAMMELT WEITER PUNKTE UND SCHÖPFT NEUE HOFFNUNG

Neue Hoffnung im Kampf um den Klassenverbleib schöpfte die SSVg Velbert. Das 3:1 (3:0) bei der U 23 des FC Schalke 04 war für die Bergischen bereits der fünfte Auswärtserfolg nach der Winterpause. Die beiden früheren Schalker Oguzcan Büyükarlan (7.) und Philip Buczkowski (30.) sowie Timo Böhm (41.) brachten die Mannschaft von Trainer Bogdan Komorowski bereits vor der Pause klar auf Kurs. Tidiane Touré (48.) verkürzte zwar in der Anfangsphase der zweiten Halbzeit für S04, weitere Chancen blieben jedoch ungenutzt. Die Knappen mussten den dritten Tabellenplatz abgeben, die Gäste aus Velbert rückten bis auf vier Zähler an den ersten Nichtabstiegsplatz heran und haben im Vergleich zur Konkurrenz noch eine Nachholpartie in der Hinterhand.

WIEDENBRÜCK VERSPIELT FÜHRUNG UND VERPASST HEIMSIEG

Der Tabellenletzte SC Wiedenbrück schrammte beim 2:2 (1:0) gegen den

Bonner SC am erhofften Heimsieg vorbei. Auch ein 2:0-Vorsprung, für den Moussa Doumbouya (39.) und Maik Amedick (53.) gesorgt hatten, reichte dem Team des neuen Trainers Dominik Sammer nicht zum fünften Dreier in der laufenden Spielzeit. Bilal-Badr Ksiouar (61.) und der eingewechselte Felix Erken (82.) sicherten den Bonnern noch das Remis. Der SC Wiedenbrück holt aus seinen zurückliegenden acht Begegnungen drei von 24 möglichen Punkten und ist noch acht Zähler vom rettenden 15. Platz entfernt (bei einem weniger ausgetragenen Spiel). Der BSC blieb zum dritten Mal nacheinander ohne Niederlage und bleibt in der oberen Tabellenhälfte.

SIEGEN MELDET SICH MIT KANTERSIEG ZURÜCK

Nach drei Begegnungen ohne Sieg meldeten sich die Sportfreunde Siegen mit einem 5:0 (3:0) gegen den FC Gütersloh eindrucksvoll zurück und rückten bis auf zwei Punkte an den Tabellensechsten aus Ostwestfalen heran. Malik Hodroj (5.), Kevin Goden (26.) und Ömer Tokac (30.) sorgten vor 2.141 Fans im Leimbachstadion schon in der ersten halben Stunde für einen komfortablen 3:0-Vorsprung. Nach der Pause schraubten David Kammerbauer (51.) und erneut Ömer Tokac (66.) das Ergebnis weiter in der Höhe und machten den höchsten Saisonsieg der Sportfreunde perfekt. Für den FC Gütersloh endete eine Positivserie von vier Spielen ohne Niederlage.

GeDie
GmbH
SCHAFFT FREIRAUM

ZUSCHAUER DER REGIONALLIGA WEST



impulse
Therapiezentren | Rehab Solutions

impulse-therapiezentren.de



| VEREIN | LETZTER SPIELTAG | GESAMT | HEIMSPIELE | SCHNITT |
|---------------------------|------------------|---------------|------------|------------|
| Rot-Weiß Oberhausen | --- | 44.681 | 15 | 2.979 |
| Sportfreunde Siegen | 2.141 | 44.000 | 15 | 2.933 |
| Fortuna Köln | --- | 38.545 | 15 | 2.570 |
| 1. FC Bocholt | --- | 30.111 | 15 | 2.007 |
| Wuppertaler SV | 1.526 | 28.029 | 15 | 1.869 |
| FC Gütersloh | --- | 26.253 | 15 | 1.750 |
| Bonner SC | --- | 23.194 | 14 | 1.657 |
| Borussia Dortmund U 23 | 895 | 25.292 | 16 | 1.581 |
| VfL Bochum U 21 | 2.065 | 13.827 | 14 | 988 |
| 1. FC Köln U 21 | 2.375 | 13.447 | 15 | 896 |
| SSVg Velbert | --- | 11.393 | 14 | 814 |
| Sportfreunde Lotte | 724 | 11.048 | 14 | 789 |
| SV Rödinghausen | --- | 11.556 | 15 | 770 |
| SC Wiedenbrück | 395 | 8.108 | 14 | 579 |
| SC Paderborn 07 U 21 | 175 | 8.638 | 15 | 576 |
| Bor. Mönchengladbach U 23 | --- | 8.389 | 15 | 559 |
| Fortuna Düsseldorf U 23 | --- | 6.528 | 15 | 435 |
| FC Schalke 04 U 23 | 370 | 4.916 | 15 | 328 |

DAS ALLES-DRIN-AUTO FÜR SPORTLER

Wir fördern Dich mit günstiger Mobilität.



Versicherung & Steuer



Wartung & Service



Keine Anzahlung, keine Schlussrate



Überführung & Zulassung



Alle 12/24 Monate ein Neufahrzeug



Saisonbereifung

Hol Dir Dein Alles-drin-Auto



Du hast noch Fragen?

+49 234 479913-480

kunde@sportautoplus.de

www.sportautoplus.de

SPORT AUTO PLUS

DREI PUNKTE FÜR DEN SV RÖDINGHAUSEN!

- 1 Digital- und Offsetdruck
- 2 Druckveredelungen
- 3 Lettershoparbeiten



METTING
PRINTMEDIEN

Weitere Leistungen unter:

www.druckerei-metting.de

Druckerei W. Metting GmbH & Co. KG
Dünner Kirchweg 26 · 32257 Bünde
Telefon 052 23 / 49 00 00

Autohaus Schmale
LÜBBECKE - BLASHEIM

VW Service VW Nutzfahrzeuge Service SKODA Audi Service



Kontakt



Der 4-Marken-Service für den Kreis Lübbecke

Hauptstraße 113 - 32312 Lübbecke - www.autohaus-schmale.de - T 05741/3488-0

LATTEN-KNALLER[✱]

ZU JEDEM TRIKOT
GRATIS „WIR SIND
RÖDINGHAUSEN“ SCHAL

GRATIS
DAZU!



SVR Trikot
Erwachsene 44,90€[✱]
Kinder 39,90€[✱]

*An Spieltagen im Fanshop des Häcker Wiehenstadions. Nur solange der Vorrat reicht. Angebot ohne Flock.

Waldbach Logistik Gruppe

Wir DENKEN NACH! vorn.

- » LAGERLOGISTIK
 - » KONFEKTIONIERUNGEN
 - » DISPLAYBAU
 - » KONSIGNATIONSLAGER
 - » TRANSPORTE
 - » LOHNVERPACKUNG
 - » RETOURENABWICKLUNG
 - » FEINKONTROLLE
 - » LANGGUTUMSCHLAG
 - » MONTAGEN
 - » AKTIONSWARENLOGISTIK
 - » INHOUSE-LOGISTIK
- » Fuhrpark mit über 80 Einheiten
 - » Rund 40 ziehende Einheiten
 - » Kühllogistik im Bereich von +4 bis +5 °C
 - » Thermologistik im Bereich von +14 bis +18 °C
 - » Hebebühnen, Doppelstock- und Mitnahmestapler
 - » Baustofftransporte mit Ladekran
 - » Komplett-, Teil- und Stückgutsendungen



- » 32312 Lübbecke
- » 32278 Kirchlengern
- » 32361 Pr. Oldendorf
- » 46419 Isselburg
- » 49328 Melle
- » 74564 Crailsheim

**LAGERLOGISTIK
AUF ÜBER
60.000M²!**



www.waldbach-logistik.de

GEGNER-CHECK

AUCH NACH ZULASSUNGSANTRAG: AUSBILDUNG GEHT VOR AUFSTIEG

Die U 23 des FC Schalke 04, die im Rahmen des 31. Spieltages in der Regionalliga West an diesem Sonntag (26. April) ab 14 Uhr beim SV Rödinghausen gastiert, führte in dieser Saison nach immerhin fünf Runden die Tabelle an. Nach weiteren zwölf Spieltagen belegten die „Knappen“ den zweiten Platz. Durch drei Niederlagen in den letzten vier Partien und das jüngste 1:3 gegen die abstiegsbedrohte SSVg Velbert rutschte der Nachwuchs des Zweitligisten erstmals seit Mitte September auf Rang fünf ab. Dennoch zeigt sich U 23-Trainer Jakob Fimpel keineswegs enttäuscht. „Der Aufstieg ist und war nie unser Ziel. Wir haben als U 23-Team einen ganz anderen Auftrag“, betonte der 37-Jährige - und meinte in erster Linie das Heranführen von Talenten an den Profikader.

Daran habe auch die Mitteilung des Klubs, die Zulassungsunterlagen für die Drittliga-Saison 2026/2027 Liga frist- und formgerecht beim Deutschen Fußball-Bund (DFB) in Frankfurt am Main eingereicht zu haben, nichts geändert. „Das war eher eine formale Sache“, so Fimpel. Soll heißen: Der Zulassungsantrag könnte dem Verein dazu dienen, vom DFB genau zu erfahren, unter welchen Bedingungen die Teilnahme einer Schalke U 23 an der 3. Liga möglich wäre, um in der Zukunft eine bessere Entscheidungsgrundlage zu haben.

Deshalb hatte der Klub in seiner Pressemitteilung beispielsweise auch formuliert, die große Veltins-Arena nur „vorerst“ als

mögliche Spielstätte angegeben zu haben. Schließlich wäre es - bis auf wenige Ausnahmen pro Saison - keine wirtschaftliche Lösung, die zweite Mannschaft ständig im Stadion der Profis spielen zu lassen. Aktuell liegt der Zuschauerschnitt bei knapp über 300.

Aber auch sportlich könne - nicht nur wegen des deutlichen Rückstands auf Spitzenreiter Fortuna Köln - keine Rede von eventuellen Aufstiegsambitionen sein, stellt Fimpel klar. „Wenn wir dieses Ziel ernsthaft verfolgen würden, hätten wir wohl kaum mit Jakob Sachse unseren torgefährlichsten Stürmer im Winter an den Drittligisten FC Viktoria Köln abgegeben“, so der U 23-Trainer, der seit Jahresbeginn am Pro-Lizenz-Lehrgang des DFB teilnimmt.

Weiterhin zurückgreifen kann Jakob Fimpel dagegen auf Jungprofi Peter Remmert (20), der mit zwei Startelf-Einsätzen fulminant in diese Zweitliga-Saison gestartet war, seitdem aber aufgrund verschiedener Verletzungen (Sprunggelenk, Muskelfaserriss, Bänderriss) kaum noch zur Verfügung stand.

Noch wesentlich besser läuft es für 504-Kapitän Yassin Ben Balla (30), der bereits 14 Saisontreffer auf seinem Konto hat. Damit mischt der defensive Mittelfeldspieler in der Torjägerliste ganz oben mit, was auch bei sechs Elfmeter-Toren äußerst bemerkenswert ist. „Yassin ist topfit, läuft in jedem Spiel zwölf Kilometer und stößt dadurch auch immer wieder vorne rein“, lobt Fimpel seinen Anführer, der zuletzt sechsmal aus dem Spiel heraus traf und in der gesamten Saison bei 30 Partien erst fünf Minuten verpasst hat.

JAKO

FEEL IT.



JAKO Footwear – Made in Europe

Jetzt erhältlich bei:

FISTELMANN
SPORTHALIS



„FÜR UNSEREN JUNGEN SPIELER SIND VERBLEIBENDE PARTIEN SEHR WICHTIG“

Die U 23 des FC Schalke 04, die sich im Rahmen des 31. Spieltages in der Regionalliga West an diesem Sonntag, 26. April, ab 14 Uhr beim SV Rödinghausen vorstellt, spielt eine starke Saison, auch wenn es zuletzt eher schwankende Leistungen gab. So folgte auf die Niederlage beim Ligaprimus Fortuna Köln (1:4) ein fulminantes 5:2 bei den Sportfreunden Lotte, ehe das Heimspiel gegen die abstiegsbedrohte SSVg Velbert 1:3 verloren ging. Bei inzwischen zwölf Punkten Rückstand auf die Spitze haben sich die von Jakob Fimpel trainierten Knappen aus dem Titelrennen verabschiedet. Allerdings war der Aufstieg in die 3. Liga auch nie das erklärte Ziel. Vor der Partie im Häcker Wiehenstadion führten wir mit dem 37-jährigen Fimpel, der in der letzten Saison auch interimweise die Schalker Profis betreut hatte und aktuell am DFB-Lehrgang zur Pro Lizenz teilnimmt, folgendes Interview.

Herzlich willkommen in Rödinghausen, Herr Fimpel! Zuletzt musste Ihre Mannschaft eine 1:3-Heimniederlage gegen die SSVg Velbert hinnehmen. Wie bewerten Sie den Auftritt?

Fimpel: „Wir waren in der ersten Halbzeit praktisch gar nicht auf dem Platz, haben in die Zweikämpfen permanent den Kürzeren gezogen und sind 0:3 in Rückstand geraten. Nach der Pause ist das Team zwar schnell zurückgekommen und hat auch noch einmal alles versucht. Wir waren aber bei den Abschlüssen nicht präzise genug, um die durchaus noch mögliche Wende zu schaffen.“

Ihre Mannschaft hatte in den letzten Wochen nicht mehr ganz so gut performt und dadurch den Anschluss an die Tabellenspitze verloren. Warum konnte das Team nicht konstant an die guten Leistungen aus der Hinrunde anknüpfen?

Fimpel: „Wenn wir einen Vergleich zu ersten Serie ziehen, dann müssen wir nüchtern feststellen, dass uns die Mannschaft aus der Hinrunde nicht mehr zur Verfügung steht. Wir haben beispielsweise mit Jakob Sachse unseren besten Torschützen im Winter an den Drittligisten FC Viktoria Köln abgegeben. Ayman Gulasi und Paul Pöpperl fallen mit Kreuzbandrissen langfristig aus, Mika Khadr erwischte es mit einem Knöchelbruch. Durch weitere Verletzungen konnten wir bei einigen Spielen nicht einmal mit einem kompletten Kader antreten. Das lässt sich auf Dauer nicht kompensieren.“

Weiterlesen >>>



Jakop Fimpel
Trainer FC Schalke 04 U23

Was kann man von Ihrem Team im Saisonendspurt noch erwarten?

Fimpel: „Für unsere jungen Spieler sind die verbleibenden Partien sehr wichtig, um weiter auf sich aufmerksam zu machen - entweder für höhere Aufgaben bei uns im Verein oder auch für andere Vereine im Profifußball. Wir haben bisher eine richtig gute Saison gespielt und wollen natürlich auch einen vernünftigen Abschluss hinbekommen. Wichtiger ist aber die persönliche Entwicklung der Jungs, die sich ins Schaufenster spielen können.“

Nun steht die Auswärtspartie beim SV Rödinghausen an. Wie schätzen Sie den Gegner ein?

Fimpel: „Dass der SV Rödinghausen so weit unten in der Tabelle steht, kommt für mich schon sehr überraschend. Der Klub war ja über viele Jahre fast immer im oberen Drittel zu finden. Aktuell ist die Situation nach wie vor angespannt. Wir werden also erneut auf einen Gegner treffen, der um jeden Punkt kämpft, um den Klassenverbleib zu erreichen. Da wollen und müssen wir anders auftreten als zuletzt gegen Velbert.“

Wie sieht die personelle Situation vor dem Duell aus?

Fimpel: „Neben den gerade schon genannten Langzeitverletzten müssen wir abwarten, ob uns Offensivspieler Zaid Tchibara wieder zur Verfügung steht. Zum einen gehört er zum Profikader, zum anderen musste er gegen Velbert wegen muskulärer Probleme kurz vor der Pause ausgewechselt werden. Weiterhin zurückgreifen kann ich auf Peter Remmert, der nach seiner langen Verletzungspause bei uns am Trainings- und Spielbetrieb teilnimmt, um wichtige Wettkampfpraxis zu sammeln.“

IMPRESSUM

Herausgeber: SV Rödinghausen
Auf der Drift 36, 32289 Rödinghausen

ViS.d.P.: Matthias Berens

Redaktion: Media Sportservice West

Fotos: MOVi Media GmbH & Co. KG

Layout: Werbeagentur team4media GmbH

Druck: Druckerei W. Metting GmbH & Co. KG

Auflage: 700 Stück, Erscheinungsweise:
zu jedem Heimspiel

• TRIKOTS • FANWEAR • ABISHIRTS • ARBEITSKLEIDUNG •

PRO
TEXTILDRUCK
DEIN BEFLOCKER



www.protextildruck.de



GEMEINSAM STARK. WIR GLAUBEN AN EUCH.

Bockermann Fritze wünscht dem SV Rödinghausen als Premiumsponsor eine starke und erfolgreiche Saison - gemeinsam zum Sieg!

BOCKERMANN-FRITZE.DE



AUSBLICK

TOP-TALENTE SCHENTEN UND NIANG SORGEN FÜR FURORE

Eine Woche nach dem Heimspiel gegen die U 23 des FC Schalke 04 bekommt es der SV Rödinghausen erneut mit einem Nachwuchsteam zu tun. Am Samstag, 2. Mai, gastiert die Mannschaft von Trainer Lars Fleischer ab 14 Uhr bei der zweiten Mannschaft des 1. FC Köln. Sportlich läuft das Jahr 2026 für die Domstädter bislang durchwachsen, auch wenn zuletzt mit dem 3:0-Derbysieg gegen Spitzenreiter Fortuna Köln ein viel beachtetes Ausrufezeichen gelang. Nach insgesamt zwölf Begegnungen seit der Winterpause stehen jedoch lediglich elf Punkte zu Buche.

Dabei war der Start ins neue Jahr durchaus vielversprechend: Gegen die U 21 des SC Paderborn 07 (1:0) gelang ein Auftakt-sieg, gegen die Sportfreunde Lotte (1:1) wurde nachgelegt. Nach sechs Begegnungen standen immerhin acht Punkte auf dem Konto. Das 1:2 gegen Rot-Weiß Oberhausen leitete jedoch eine Serie von fünf Niederlagen in Folge ein, durch die Köln zwischenzeitlich bis auf Rang neun abrutschte. Erst der jüngste Derbysieg brachte die erhoffte Trendwende und neues Selbstvertrauen.

Unabhängig von der sportlichen Lage steht bei der zweiten Mannschaft des Bundesligisten vor allem die Ausbildung junger Talente im Vordergrund. So durften Torhüter Mikolaj Marutzki sowie die Feldspieler Yannick Mausehund, Cenny Neumann, Fynn Schenten und Bernie Lenemann bereits Erfahrungen im Profibereich sammeln und gehörten zeitweise zum erweiterten Kader der Lizenzmannschaft.

Für Fynn Schenten ging es sogar noch schneller: Der 18-jährige Angreifer feierte zu Jahresbeginn sein Bundesliga-Debüt und stand beim 2:2 gegen den 1. FC Heidenheim direkt in der Startelf. "Es fühlt sich wie im Traum an", beschrieb Schenten seinen rasanten Aufstieg, nachdem er zuvor in der U 19 mit starken Leistungen auf sich aufmerksam gemacht hatte.

Auch Youssoupha Niang gehört zu den Spielern, die regelmäßig zwischen Profis und U 21 pendeln. Beim Derbysieg gegen Fortuna Köln war er an allen drei Treffern direkt beteiligt. Während Niang bereits fester Bestandteil des Profikaders ist, überzeugte Schenten vor allem durch seine starke Torquote im Nachwuchsbereich und sammelte in 21 Pflichtspielen 19 Torbeteiligungen. In der Regionalliga gehörte er zuletzt ebenfalls regelmäßig zur Startformation.

Der Verein setzt große Hoffnungen in seine Nachwuchsspieler und band Schenten langfristig bis 2030 an sich. "Fynn steht für einen mustergültigen Weg", betonte der Technische Direktor Lukas Berg. Auch weitere Talente aus der eigenen Akademie wurden zuletzt längerfristig gebunden, was die strategische Ausrichtung des Klubs unterstreicht.

Auf den SV Rödinghausen wartet damit eine anspruchsvolle Aufgabe gegen ein junges, talentiertes und entwicklungsstarkes Team, das trotz wechselhafter Ergebnisse jederzeit in der Lage ist, für Gefahr zu sorgen und Spiele auf seine Seite zu ziehen.

Werbeagentur für erfolgreiche Unternehmens- kommunikation

Kreative Botschaften, die überzeugen und begeistern.

Social Media, Video-Content und **Personalmarketing**
für ausgezeichnete, messbare Ergebnisse.



GERMAN
DESIGN
AWARD
WINNER
2024